



Nr. 1

Mai 2020

Schuljahr 2019 / 2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

liebe Freunde und Förderer des Sonderpädagogischen Förderzentrums St. Zeno!

Es sind aktuell stürmische Zeiten, die uns umtreiben. Seit nunmehr mehr als sechs Wochen findet auf Grund der Corona-Pandemie bei uns am Sonderpädagogischen Förderzentrum St. Zeno - wie an allen Schulen in Bayern - kein Unterricht mehr statt, wie wir ihn gewohnt waren. Nicht nur für Sie als Eltern, auch für uns als Schulleitung, Lehrer und Verwaltungspersonal ist dies eine ungewohnte und herausfordernde Situation, in der wir uns erst zurechtfinden müssen...

Und doch läuft der schulische Betrieb auch ohne Schüler, die im Schulhaus sind, weiter: Ihre Kinder lernen daheim, mit Materialpaketen, die ihnen ihre Klassenlehrer zusammengestellt haben. Für Kinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten, bieten wir zusätzlich eine Notbetreuung an, bei der diese Kinder im Schulhaus betreut werden. Dazu kommt, dass seit dem 27. April 2020 nun auch die Schüler unserer Abschlussklasse wieder im Schulhaus sind und sich unter Beachtung strenger Abstands- und Hygieneregeln auf ihre Abschlussprüfungen vorbereiten.

Für Sie als Eltern oder Erziehungsberechtigte ist vieles von dem, was sich derzeit im Schulhaus abspielt, nicht sichtbar und nachvollziehbar. Das merken wir auch immer wieder in Gesprächen. Darum haben wir uns entschlossen, Sie mit einem Newsletter noch besser über das aktuelle Geschehen rund um unser Förderzentrum zu informieren. Im Moment ist dieser Newsletter eine Idee, von der wir noch nicht wissen, wie er von Ihnen an- und aufgenommen wird. Deshalb möchten wir Sie ermuntern, uns Ihre Meinung, Ihre Wünsche und Verbesserungsvorschläge zu diesem Newsletter zu schreiben. Vielleicht schaffen wir es ja, mit dem Newsletter einen weiteren Baustein auf den Weg zu bringen, um das, was in der Schule passiert, Ihnen noch besser vermitteln zu können.

Ihre

Heike Dufey-Spannring

Schulleiterin des SFZ St. Zeno

Andrea Herbst

Stellv. Schulleiterin des SFZ St. Zeno



Das neue Wandbild in der Aula: „There is no planet B.“ - Projektarbeit mit der Künstlerin Traudi Koller

Schule im Corona-Modus

Wenn Schüler sich selbst organisieren müssen

Wenn von heute auf morgen Schulen geschlossen werden müssen, stellt das alle Beteiligten vor große Herausforderungen. Und das umso mehr, je intensiver Schüler im Unterricht angeleitet werden müssen.

Wie an allen bayerischen Schulen herrscht auch am Sonderpädagogischen Förderzentrum St. Zeno derzeit gähnende Leere im Schulhaus. Dort, wo an normalen Schultagen Schüler aller Altersstufen lachen, ratschen und lernen, sind aktuell nur Schulleitung, einige Lehrer, Verwaltungs- und Reinigungskräfte zu finden. Während die Lehrer normalerweise in ihren Klassen unterrichten, stellen sie nun individuell auf ihre Klassen abgestimmte Lernpakete zusammen, damit die Schüler auch daheim mit entsprechendem Lernstoff versorgt sind. Diese Lernpakete werden dann mit der Post, wenn möglich auch per Email und teilweise vom jeweiligen Lehrer persönlich, an die Schüler verteilt. Die bearbeiteten Aufgaben übermitteln die Schüler anschließend ihrem Klassenlehrer wieder zur Korrektur und Besprechung. Mitunter kommen auch Eltern in die Schule, um für ihr Kind neues Material abzuholen und die Schülerarbeiten zur Korrektur vorbeizubringen.

Und natürlich bietet das Sonderpädagogische Förderzentrum St. Zeno auch den Eltern, die z.B. als Krankenschwester, im Altenpflegebereich oder anderen system-



relevanten Berufen tätig sind und keine andere Möglichkeit zur Betreuung haben, eine Notbetreuung an. Dabei ist anzumerken, dass Eltern ihr Kind in die Schule bringen und auch wieder abholen müssen, da der Schülertransport aufgrund der Schulschließungen vom Landratsamt eingestellt wurde.

Für Eltern und Schüler stellt die derzeitige Situation eine große Herausforderung dar, schließlich müssen sich viele Schüler ohne individuelle Hilfen mit dem Lernstoff auseinandersetzen. Dennoch bietet gerade diese Herausforderung eine besondere Chance, da in dieser Situation ein besonderes Maß an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit gefordert ist. Auch für langweilige Ferientage haben einige Lehrer bereits vorgesorgt und ihren Schülern Bastel-, Spiel- und Lernangebote zukommen lassen. Informationen zu aktuellen Entwicklungen können Schüler und Eltern selbstverständlich auf der Homepage des Förderzentrums nachlesen, natürlich bekommen sie diese auch – soweit sie sich dafür angemeldet haben – über die digitalen Nachrichtenkanäle der Schule.

Eindrücke vom Covid-19-Alltag vor den Osterferien:



SFZ St. Zeno nimmt wieder den Schulbetrieb auf – jetzt auf Abstand!

Schüler der 9. Klasse zur Prüfungsvorbereitung in der Schule

Wie viele Schulen in Bayern, hat auch das Sonderpädagogische Förderzentrum St. Zeno am vergangenen Montag den Schulbetrieb für die Schüler der 9. Klasse wieder aufgenommen. 16 Schüler werden seitdem für 20 Wochenstunden in den prüfungsrelevanten Unterrichtsfächern Deutsch, Mathematik, Berufs- und Lebensorientierung (BLO), Natur und Technik (NuT), Geschichte / Politik / Geographie (GPG) sowie den Praxisfächern Gewerblich-technische Praxis (GtP) und Hauswirtschaftlich-soziale Praxis (HsP) unterrichtet.

„Auch für uns als Schule stellt die Wiederaufnahme des Schulbetriebs eine besondere Herausforderung dar!“ betont Schulleiterin Heike Dufey-Spannring. Immerhin gelte es, besondere Schutzmaßnahmen umzusetzen: So ist neben den allgemeinen Schutzmaßnahmen wie dem Tragen eines Mund- und Nasenschutzes oder der regelmäßigen Händedesinfektion die Gruppengröße je Klassenzimmer auf maximal 9 Schüler beschränkt, die zu dem mit einem Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 m einzeln an ihren Tischen sitzen. Hinzu kommt, dass der Unterricht in der gleichen Gruppenzusammensetzung stattfinden und jegliche Bewegung auf ein Minimum reduziert werden muss. Auch im Praxisunterricht sind die Gruppengrößen auf ein Minimum re-

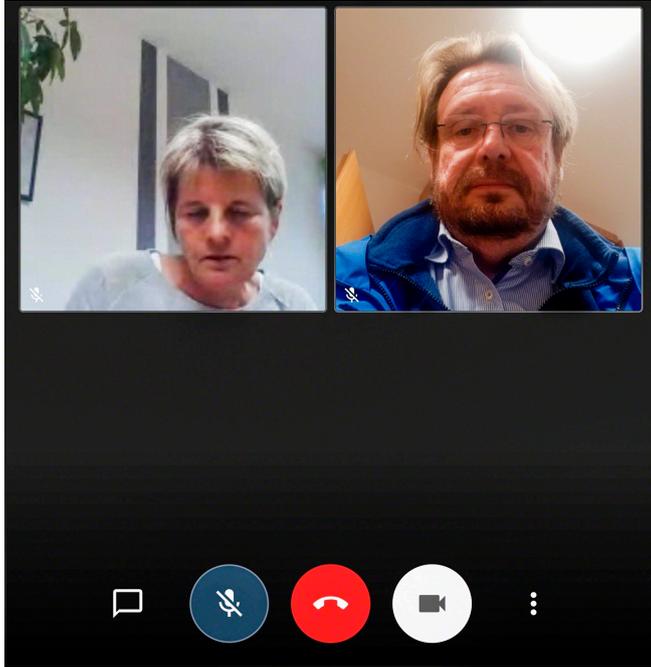
duziert: Je Werkbank oder Kochkoje darf nur noch ein Schüler arbeiten.

Bereits in der Woche nach den Osterferien hatten Lehrer die entsprechenden Vorbereitungen für die Wiederaufnahme des Schulbetriebs getroffen und Plakate mit den wichtigsten Verhaltensregeln im Schulhaus aufgehängt. Für alle übrigen Schüler – mit Ausnahme der Schüler, die in einer Notbetreuung im Schulhaus sind - bleibt es vorerst beim Selbstunterricht daheim. Wann und welchem Umfang auch für sie der Unterricht wieder startet, wird das Bayerische Kultusministerium zu gegebener Zeit bekannt geben.



SFZ St. Zeno wird digital!

Videokonferenz wird für Besprechungen der Lehrer erprobt



Die Ausgangsbeschränkungen des öffentlichen Lebens wirken sich natürlich auch auf die Arbeit der Lehrer aus: Da zur Zeit nur wenige Schüler in der Schule sind, betreuen die jeweiligen Klassenlehrer ihre Schüler von daheim aus und versorgen sie mit Arbeitsmaterialien über EMail und Postversand. Einige Klassen haben ihren Unterricht sogar komplett in die digitale Welt verlagert und kommunizieren untereinander über Videokonferenzen.

Aufgrund der Abstandsregelungen können derzeit auch keine Besprechungen oder Konferenzen der Lehrer stattfinden. Aus diesem Grund erproben die Lehrer derzeit, ob und wie eine Videokonferenzlösung dafür eingesetzt werden kann. Testversuche mit der freien Programmllösung *Jitsi Meet* zeigen bereits vielversprechende Ergebnisse. Der Vorteil dieser Lösung ist, dass sie sowohl mit einem Internet-Browser auf einem Computer als auch als App auf Mobiltelefonen und Tablets verwendet werden. Zudem ist die Lösung kostenfrei und ohne Anmeldung oder Installation zu verwenden.

Wir wollen Eure Corona-Fotos!!!

Fotowettbewerb mit Überraschungspreisen

Wie sieht Euer Schulalltag in Corona-Zeiten aus? Was macht Ihr in den Zeiten, in denen Ihr normalerweise in der Schule Unterricht hättet? Wie gestaltet Ihr Euren Unterricht daheim?

Das hätten wir Lehrer gern einmal gesehen ...

Auch für Eure Klassenkameraden oder Mitschüler aus anderen Klassen dürfte es interessant sein zu sehen, wie Euer Schulalltag in Zeiten der Schulschließungen aussieht.

Darum laden wir Euch zu einem Fotowettbewerb ein. Schickt uns ein Foto, das Euch beim Lernen daheim zeigt, sowie ein Portraitfoto von Euch für den Jahresbericht an die EMail-Adresse

fotowettbewerb@sfz-st-zeno.de

Unter den schönsten Einsendungen verlosen wir interessante Überraschungspreise.

Wir sind auf Eure Einsendungen schon gespannt...

